



ZUG TOURISMUS



Medienmitteilung, Freitag, 19. Januar 2018

## AIRBNB UND ZUG TOURISMUS: POSITIVE BILANZ NACH 6-MONATIGER KOOPERATION

**Seit dem 1. Juli 2017 wird die Beherbergungsabgabe für alle Airbnb-Gastgeber im Kanton Zug automatisiert über die Airbnb-Plattform von den Gästen eingezogen und an Zug Tourismus weitergegeben. Die Bilanz nach den ersten sechs Monaten der Kooperation ist positiv.**

Die schweizweit erste Zusammenarbeit zwischen Airbnb und Zug Tourismus bezüglich der Weiterleitung der Beherbergungsabgabe wird von beiden Seiten als angenehm und zuverlässig bezeichnet. Die automatisierte Weiterleitung der Beherbergungsabgabe durch Airbnb an Zug Tourismus läuft wie vereinbart.

Auch die Logiernächteentwicklung über die Plattform Airbnb im Jahr 2017 fällt äusserst positiv aus. Zwischen dem 1. Juli und dem 31. Dezember 2017 wurden 7631 Übernachtungen auf Airbnb im Kanton Zug verzeichnet. Für das laufende Jahr rechnet Zug Tourismus mit einem weiteren Wachstum an Logiernächten über die Plattform von Airbnb.

Für Seraina Koller, Geschäftsführerin von Zug Tourismus setzt sich damit ein zu beobachtender Trend fort. „Das Reiseverhalten ist in den letzten Jahren individueller, flexibler und transparenter geworden. Das Angebot an Übernachtungsmöglichkeiten hat sich folglich der Nachfrage angepasst. Dem Bedürfnis der Reisenden nach authentischen Unterkünften, unterschiedlichen Platzverhältnissen und spezifischen Unterkunftsstandorten trägt die Auswahl an Unterkünften auf Airbnb Rechnung. Dennoch muss man das Verhältnis zwischen den Logiernächten aus der Hotellerie und über Airbnb relativieren. Der Kanton Zug verzeichnet jährlich um die 300`000 Logiernächte in Hotelbetrieben. Rechnet man die Logiernächte durch Airbnb auf ein Jahr hoch kommt man auf ungefähr 15`000 Übernachtungen. Somit machen die Übernachtungen via Airbnb 5% gegenüber den Hotelübernachtungen aus.“

Alexander Schwarz, General Manager Airbnb Deutschland, Österreich und Schweiz, sagt: „Menschen aus aller Welt buchten im letzten halben Jahr auf Airbnb eine Unterkunft bei Zuger Gastgebern. Die gut funktionierende Kooperation mit Zug Tourismus ist beispielhaft für den progressiven Umgang der Schweiz mit den Chancen der Digitalisierung zugunsten der Bürgerinnen und Bürger. Gerne würden wir weitere Kantone bei der Einhebung der Kurtaxe unterstützen, um sowohl für die Verwaltung, als auch für die Gastgeber den bürokratischen Aufwand zu verringern.“

Airbnb hat weltweit bereits mit über 340 Städten und Gemeinden eine Vereinbarung zur automatisierten Einhebung der jeweils geltenden Kurtaxe über die Plattform geschlossen.





ZUG TOURISMUS



Beherbergungsabgabe Kanton Zug:

Das kantonale Beherbergungsgesetz und die Tarife der elf Zuger Gemeinden sind unter folgendem Link zur Ansicht aufbereitet: <https://www.zug-tourismus.ch/de/beherbergungsabgabe-kanton-zug>

Über Zug Tourismus:

Zug Tourismus ist das offizielle Tourismusbüro des Kantons Zug und bedient seine Gäste aus dem In- und Ausland direkt am Bahnhof. Neben der Gästebetreuung ist Zug Tourismus für das kantonale Marketing der Region verantwortlich. Tagtäglich werden zahlreiche Gästeanfragen beantwortet, Vorschläge für Ausflüge erteilt, Rahmenprogramme und Firmenanlässe organisiert und Tipps über die Region Zug verbreitet. Für Grossanlässe bietet Zug Tourismus Unterstützung von der Planung bis zur Realisierung. So werden Gruppenevents und private Führungen in 9 Sprachen angeboten, Transfers mit lokalen Transportunternehmen organisiert, Caterer und Eventlokalitäten vermittelt sowie Hotelkontingente eingeholt und über eine Buchungsplattform zur Verfügung gestellt. Mit diesen und weiteren Leistungen ist Zug Tourismus auch erste Anlaufstelle für professionelles Anlassmanagement.

Über Airbnb:

Airbnb wurde im Jahr 2008 gegründet und verfolgt die Mission, eine Welt zu schaffen, in der sich Menschen überall zuhause fühlen und im Rahmen einmaliger Reiseerlebnisse am lokalen Leben vor Ort teilhaben können. Von Wohnungen und Villen bis hin zu Schlössern und Baumhäusern – der Community-Marktplatz ermöglicht es Reisenden, Millionen von einzigartigen Unterkünften in über 65.000 Städten und 191 Ländern zu finden. Mit „Entdeckungen“ bietet Airbnb die Möglichkeit, in lokale Communitys einzutauchen und spannende Menschen und ihre Interessen kennenzulernen. Anhand der Empfehlungen in den „Orten“ erhalten Reisende Zugang zu den interessantesten Geheimtipps der Einheimischen. Airbnb wird aktiv von der Community mitgestaltet und ist eine einfache Gelegenheit für Gastgeber, ihr Zuhause oder auch ihre Leidenschaften, Interessen und Lieblingsorte mit anderen zu teilen und so Geld dazuzuverdienen.

#### **MEDIENKONTAKT:**

Zug Tourismus  
Seraina Koller  
Geschäftsführerin  
T +41 41 723 68 01  
[seraina.koller@zug.ch](mailto:seraina.koller@zug.ch)

Airbnb Germany GmbH  
Isabelle von Klot  
Head of Public Affairs Germany, Austria & Switzerland  
+4915150986312  
[presse@airbnb.com](mailto:presse@airbnb.com)

